

Geschäftshaus in Luzern = Immeuble commercial à Lucerne = Commercial building in Lucerne

Autor(en): **Schärli, Otto**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **9 (1955)**

Heft 1

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-328952>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

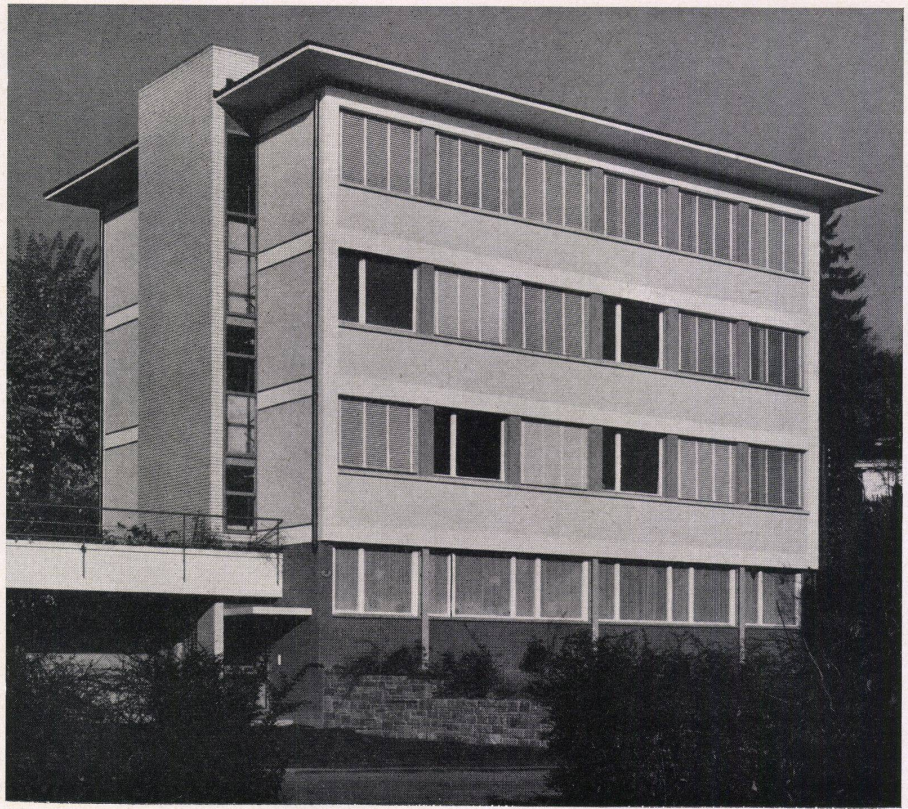
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Geschäftshaus in Luzern

Immeuble commercial à Lucerne
Commercial building in Lucerne

Architekt: Otto Schärli, Dipl. ETH/SWB,
Luzern
Ausführung: Gebr. Schärli, Dipl.-Architekten,
Luzern



Gesamtansicht mit Eingang.
Vue totale avec entrée.
General view with entrance.

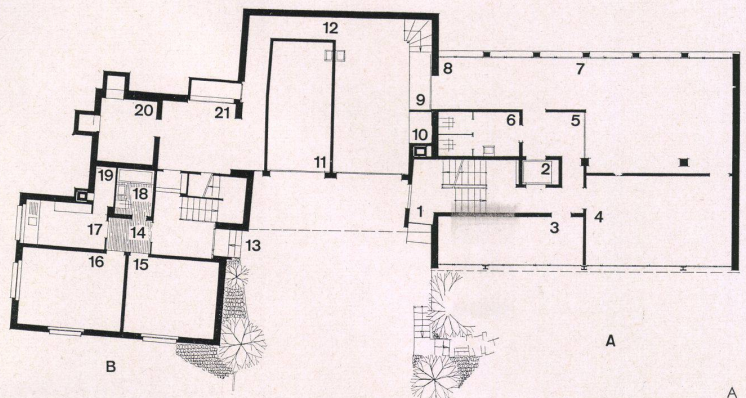
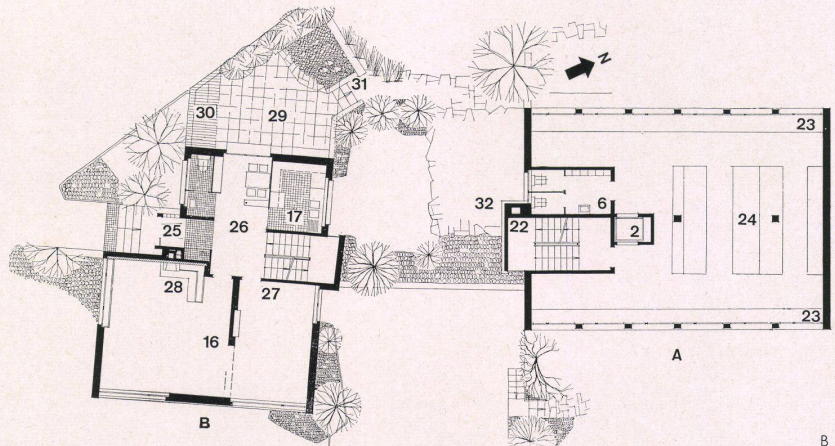
A
Grundriß Erdgeschoß / Plan du rez-de-chaussée / Ground-floor plan 1:300

B
Grundriß 1. Stock / Plan du 1er étage / 1st floor plan 1:300

A Geschäftshaus / Immeuble commercial / Commercial building

B Wohnhaus / Bâtiment d'habitation / Accommodation building

- 1 Eingang / Entrée / Entrance
- 2 Lift / Ascenseur / Lift
- 3 Büro mit Schalter / Bureau avec guichet / Office with counter
- 4 Chefbüro, Empfang / Bureau du chef, réception / Manager's office, reception
- 5 Warteraum für Heimarbeiterinnen / Salle d'attente pour ouvrières à domicile / Waiting room for home workers
- 6 Garderobe mit WC / Garderobe avec WC / Cloakroom with toilet
- 7 Ausgabe für Heimarbeiterinnen / Distribution pour ouvrières à domicile / Distribution of work for home workers
- 8 Spedition, Annahme / Expédition, réception / Forwarding department
- 9 Laderampe / Rampe de chargement / Loading ramp
- 10 Tankstelle / Poste d'essence / Filling station
- 11 Privatgarage / Garage privé / Private garage
- 12 Interner Verbindungsgang zum Wohnhaus / Couloir interne menant au bâtiment d'habitation / Internal connecting corridor to the accommodation building
- 13 Nebeneingang / Entrée de service / Side entrance
- 14 Vorplatz Abwartwohnung / Palier de l'appartement du concierge / Porch of caretaker's flat
- 15 Schlafzimmer / Chambre à coucher / Bedroom
- 16 Wohnzimmer / Salle de séjour / Living room
- 17 Küche / Cuisine / Kitchen
- 18 Bad, WC / Bains, WC / Bathroom, toilet
- 19 Speisekammer / Garde-manger / Larder
- 20 Keller / Cave / Cellar
- 21 Waschküche, Trockenraum / Buanderie, séchoir / Laundry, drying room
- 22 Treppenhaus / Cage d'escalier / Staircase
- 23 Sortier- und Packtische / Table de triage et d'emballage / Sorting and packing tables
- 24 Lagergestelle / Étagères de stockage / Storage shelves
- 25 Eingang, Windfang, Garderobe / Entrée, tambour, vestiaire / Entrance, porch, cloakroom
- 26 Halle / Hall
- 27 Eßzimmer / Salle à manger / Dining room
- 28 Kamin mit Sitzplatz / Cheminée avec sièges / Fireplace with seat
- 29 Sitzplatz im Freien / Séjour en plein air / Open air sitting area
- 30 Glasdach für Gartenstühle / Abri vitré pour chaises de jardin / Glass roof for garden chairs
- 31 Teich / Etang / Pond
- 32 Spielplatz / Terrain de jeu / Playground

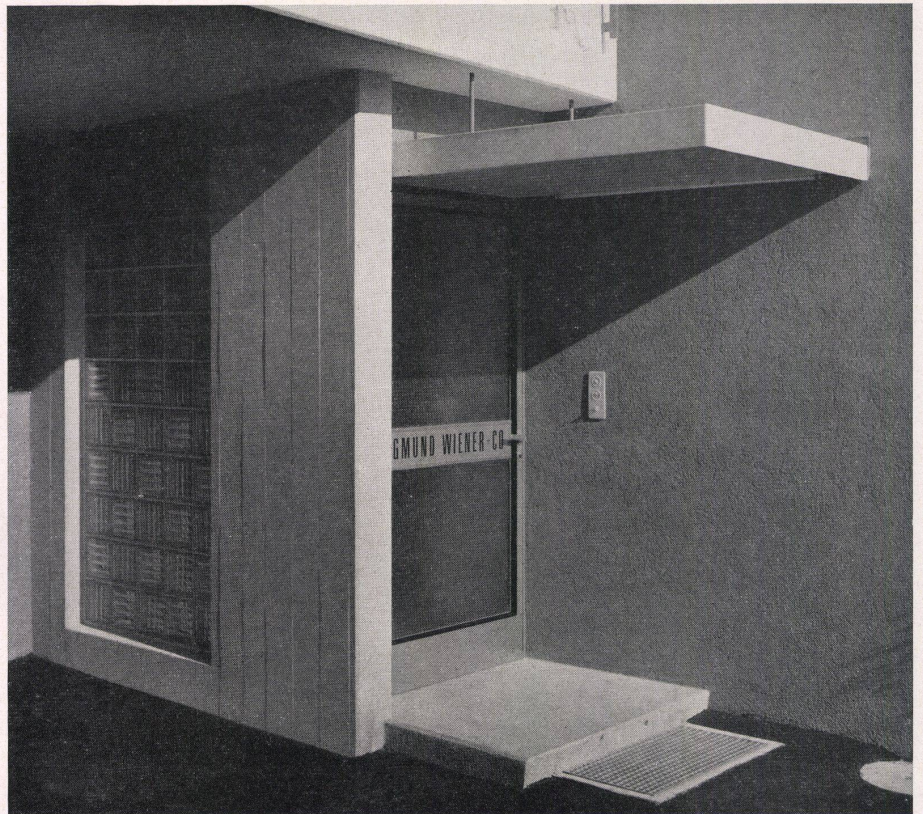
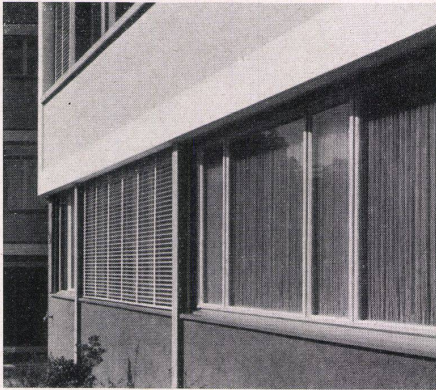


1
Haupteingang.
Entrée principale.
Main entrance.

2
Fassade des Treppenhauses mit Spielplatz.
Façade de la cage d'escalier et terrain de jeu.
Elevation of staircase sector with play ground.

Fassadenteil. Die durchlaufenden Fensterbänder wurden mit Lamellenstoren der Fa. E. Schenker AG, Schönenwerd, ausgerüstet.

Détail de la façade.
Facade detail.



Das Geschäftshaus ist Teil einer Gebäudegruppe, bestehend aus einem Wohnhaus, dem Geschäftshaus und einem verbindenden Unterterrainbau, der Garagen enthält. Das Projekt entstand auf Grund eines eingeladenen Wettbewerbes, den der Bauherr im Frühling 1953 veranstaltete. Trennung von Wohn- und Geschäftshaus war Bedingung.

Situation

Die Lage des Bauplatzes, Ecke Taubenhaustraße/Steinhofstraße, ist ziemlich exponiert. Aus der Form des Grundstückes ergab sich für das Geschäftshaus eine Parallelstellung zur Taubenhaustraße und damit eine Öffnung der Süd- und Nordseite des Gebäudes.

Funktionen

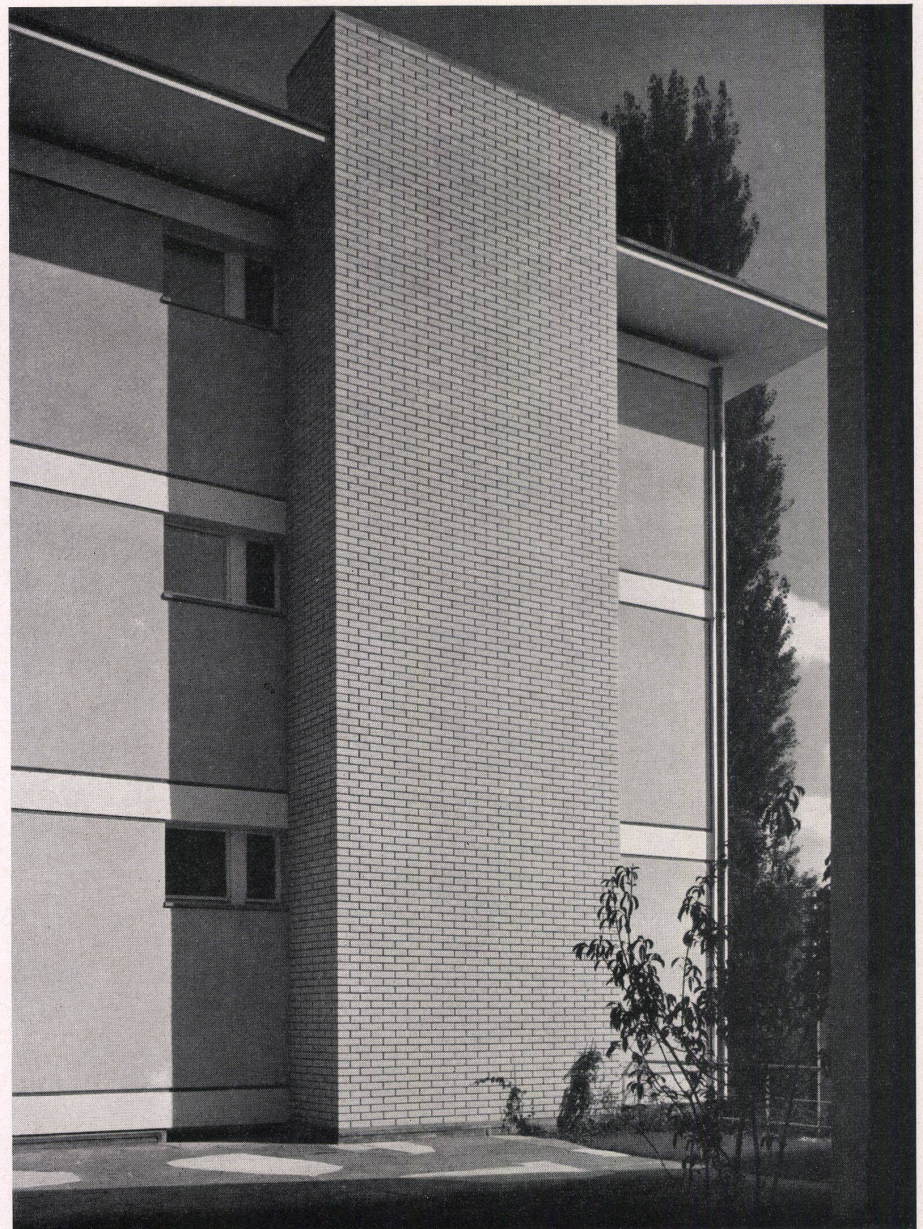
- a) Der Geschäftsbetrieb verlangt große, natürlich belichtete Sortier- und Packtische, dazu in der Nähe übersichtlich angeordnete Gestelle. Zwei kleine Räume für Strickmaschinen und die Dampfbügelanlage ergänzen den Fabrikationsteil.
- b) Eine Gruppe bilden die Büros, die Ausgabe für Heimarbeiterinnen, Annahme und Spedition von Waren.
- c) Lager, Heizung, Werkstatt für den Abwart.

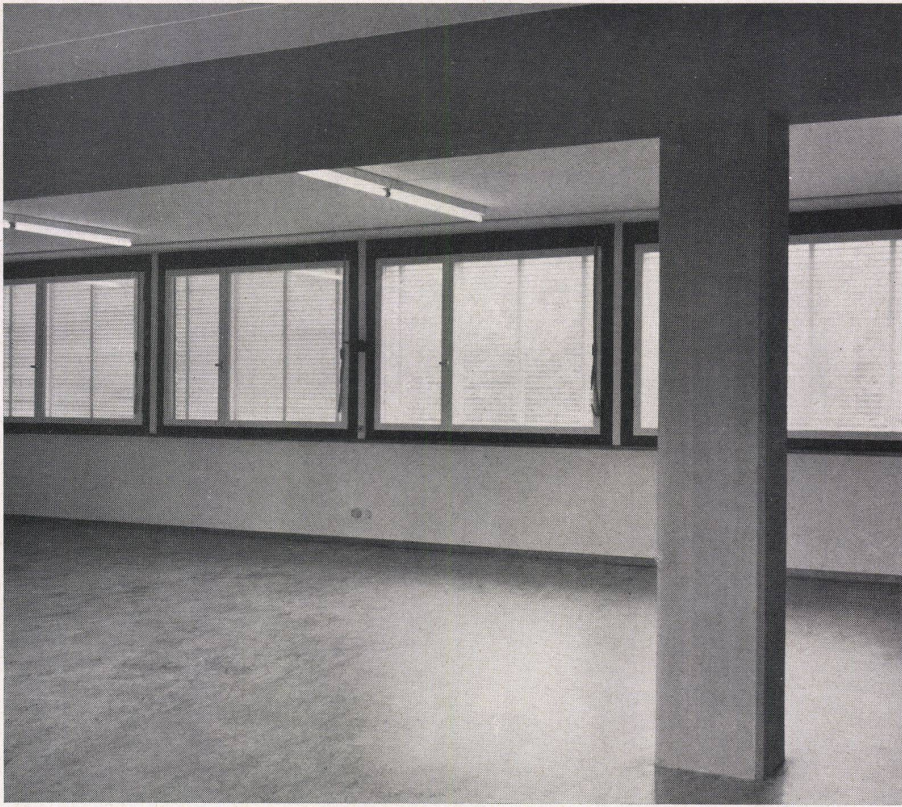
Organisation

Diese ergab sich natürlich aus der Trennung der Funktionen: Gruppe b wurde das Erdgeschoß zugeordnet, Gruppe a beansprucht die oberen drei Stockwerke, Gruppe c den Keller. Ein Treppenhaus mit Lift bildet die vertikale Verbindung der Stockwerke. Telefon und Gegensprechanlage sind in allen Räumen.

Architektonische Gestaltung

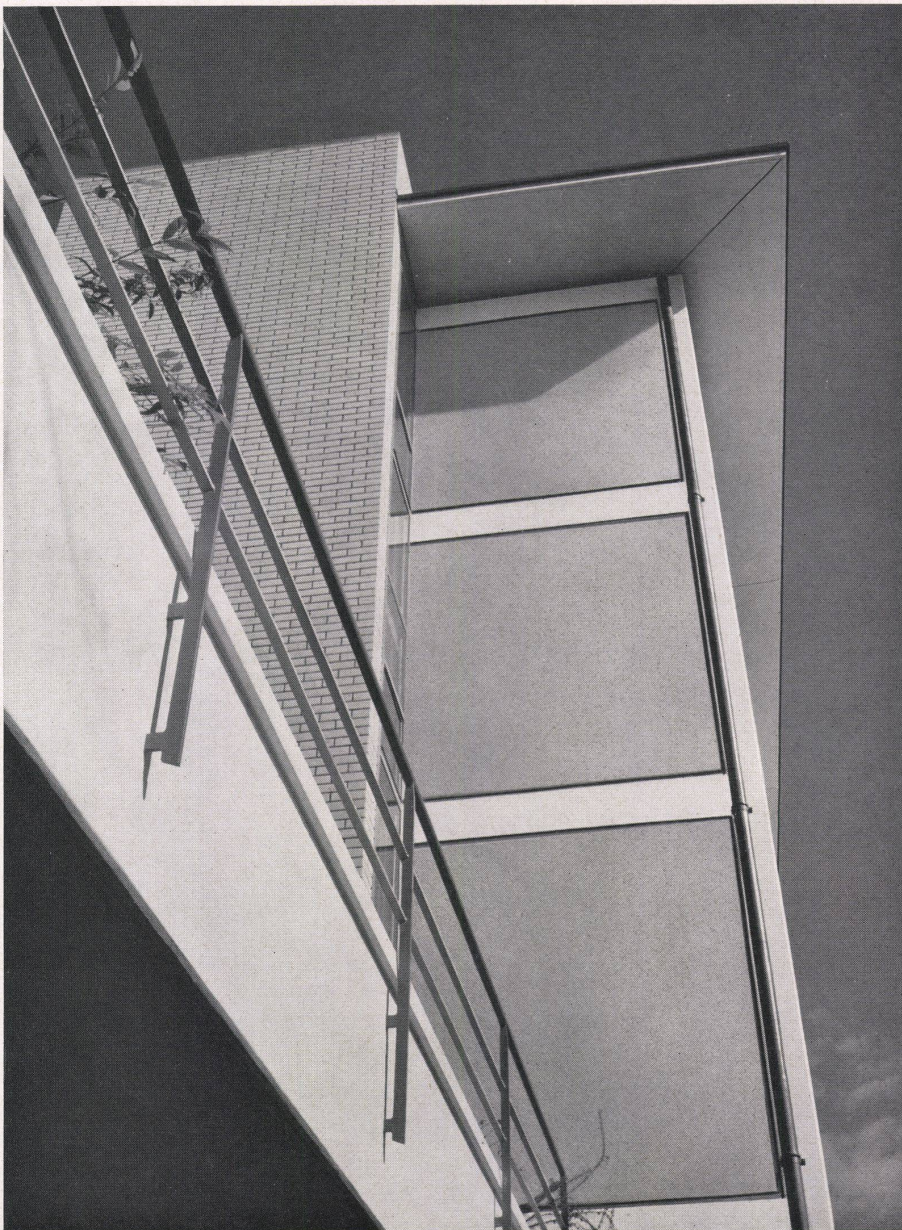
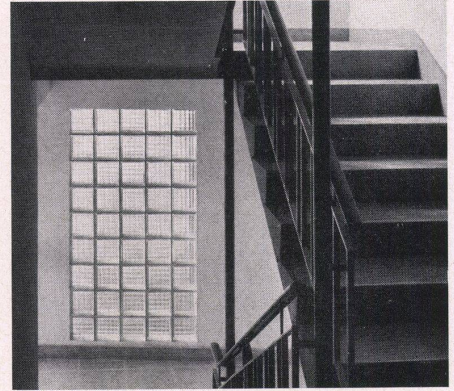
Die drei oberen Stockwerke gleicher Bestimmung sind mit weißem Sichtbeton gerahmt, haben durchgehende, gelbgestrichene Brüstungen und Fensterbänder auf der Süd- und Nordseite. Auf der West- und Ostseite ist das Skelett ausgefacht und mit grauem Edelputz verputzt. Der Betonrahmen der Hauptfassade ruht auf drei unverkleideten Stahlstützen des Erdgeschosses. Dieses ist etwas zurückgesetzt und dunkelgrau gestrichen. Auf der Südwestseite,





Lagerraum.
Entrepôt.
Storeroom.

Vorplatz mit Treppe.
Vestibule avec escalier.
Porch with stairs.



gegen das Wohnhaus, stößt der Treppenvor-
bau über die Hausflucht und das Dachgesims
hinaus und bildet einen kubisch gehaltenen
Risalit, in Kalkstein unverputzt gemauert. Da-
durch bekommt das Treppenhaus freie Aussicht
und Südlicht.

Innen sind die Stockwerke durch die farbige
Gestaltung unterschieden. Das Treppengelän-
der besteht aus vorfabrizierten Elementen und
wurde nach dem Bezug der Räume durch zwei
Schlosser an einem Vormittag montiert. Die
Decken mit der Strahlungsheizung sind in Sicht-
beton belassen. Bei den Fenstern wird durch
eine deckenbündig eingelassene Glasfaser-
platte die Kälteisolation noch verbessert. Die
Böden sind mit Crestaline belegt. Der farbigen
Gestaltung wurde besondere Beachtung ge-
schenkt. Im wesentlichen sind neben Weiß und
zwei Grautönen nur reine Farben verwendet
worden.

O. S.

Fassade des Treppenhauses mit Detail des Verbindungs-
ganges zum Wohnhaus.

Façade de la cage d'escalier et détail du couloir menant
au bâtiment d'habitation.

Elevation of staircase sector with detail of the connecting
corridor to the accommodation building.